

ILSFELDER NACHRICHTEN

Kreis Heilbronn mit den Teilorten Abstetterhof | Auenstein | Helfenberg | Schozach | Wüstenhausen

www.ilsfeld.de

Diese Ausgabe erscheint auch online

Donnerstag, 22. August 2024 | Nr. 34

Mediothek in der letzten Sommerferienwoche geschlossen

Mediothek hat in der letzten Sommerferienwoche vom 31.8. bis 7.9.2024 geschlossen!



foto: gettyimages

Tipps zum Umgang mit Wildtieren „Waschbär und Fuchs“ unter Landratsamt Heilbronn.

INHALT

- Seite 4
Notdienste
- Seite 2
Ilsfelder Nachrichten
Auf einen Blick
Rathaus aktuell
- Seite 5
Amtliche Bekanntmachungen
Ilsfeld aktuell
Umwelt aktuell
Feuerwehr
Soziale Einrichtungen
Tageseinrichtungen
für Kinder
Schulen
- Seite 11
Kirchliche Nachrichten
Parteinachrichten
- Seite 15
Vereinsnachrichten
Sonstiges
ab Seite 20
Werbung

Ilsfelder Holzmarkt & Kirchweihe

Vier Tage Bewirtung und Programm im Festzelt, Musikalische Unterhaltung, Wein- und Biergarten, Schaustellerbetriebe, traditioneller Holz- und Krämermarkt, Festzug u.v.m.



PROGRAMM

Freitag, 23. August 2024
19.30 Uhr Begrüßung und traditioneller Fassenstich in Tracht durch Bürgermeister Bernd Bordon. Stimmung im Festzelt mit der Rock-Pop-Coverband „Campus“

Samstag, 24. August 2024
ab 6.00 Uhr Großer Holz- und Krämermarkt
9.00 Uhr Einzug der Marktwache, der Bartholomäusreiter und des Spielmannszugs der Freiw. Feuerwehr Ilsfeld
10.30 Uhr Musikalische Unterhaltung Musikverein Auenstein
20.00 Uhr Party mit der Coverrockband „Rock Charge“

Sonntag, 25. August 2024
10.00 Uhr Ökumenischer Gottesdienst im Festzelt
11.30 Uhr Mittagstisch im Festzelt
12.00 Uhr Musikalische Unterhaltung mit dem 1. Orchester des Harmonika-Club Ilsfeld
14.00 Uhr Großer Festumzug unter dem Motto „500 Jahre und noch älter - der Bartholomäusmarkt und Holzmarkt“
15.30 Uhr Stimmung im Festzelt mit der Kapelle „Sonheims Trollige Lemberger“
19.00 Uhr Holzmarktparty „DJ DoRi“

Montag, 26. August 2024
11.30 Uhr Mittagstisch im Festzelt
14.00 Uhr Bunter Nachmittag bei Kaffee und Kuchen - mit Jörg Langer
20.00 Uhr Holzmarkt-Kehraus mit „dragon fire“

Auf Ihr Kommen freuen sich Familie Gladitz und die Gemeinde Ilsfeld.



Zu allen Veranstaltungen wird **kein Eintritt** erhoben.

23.-26. Aug. '24

Einladung zum Ilfelder Holzmarkt und zur Kirchweihe

Am morgigen Freitagabend beginnt endlich wieder die Ilfelder Kirchweihe mit dem traditionellen Holzmarkt. Die Familie Gladitz und die Gemeindeverwaltung freuen sich über viele Besucher. Für gute Musik und vielfältige Unterhaltung sowie für das leibliche Wohl ist wieder bestens gesorgt.

Am Samstagmorgen um 6.00 Uhr beginnt der Holz- und Krämermarkt. Die Gemeinde ist sehr daran interessiert, den traditionellen Holzmarkt über viele Jahre hinweg zu erhalten. Mit unseren Partnern, den zahlreichen traditionsbewussten Holzmarktbesckickern, vorwiegend Waldbauern aus dem Mainhardter und Schwäbischen Wald, sind wir hier seit jeher auf dem richtigen Weg. Ob Bretter, Dachlatten, Bohnenstangen, Pfähle, Weinbergsticket, Rechen aber auch Deko für Haus und Garten – dies alles finden Sie auf dem Ilfelder Holzmarkt.

Am Sonntag um 14.00 Uhr geht es dann los mit dem diesjährigen Highlight! Nachdem der Holzmarkt im Jahre 1521 erstmals urkundlich erwähnt wurde und coronabedingt das Jubiläum nicht gefeiert werden konnte, wird dieses Jubiläum nun gebührend nachgeholt. Unter dem Motto „500 Jahre und noch älter – der Bartholomäusmarkt und Holzmarkt in Ilfeld“ verläuft ein großer historischer Umzug über die Bahnhofstraße, König-Wilhelm-Straße, Vorstadtstraße, Hausener Straße auf das Holzmarktgelände. Seien Sie gespannt, wie die Ilfelder Vereine, Firmen, Organisationen und Institutionen die Geschichten und Begebenheiten rund um den Ilfelder Bartholomäusmarkt darstellen.

Es erwarten Sie wieder zahlreiche Schaustellerbetriebe mit einem bunten Programm und vielen Attraktionen. Am Holzmarktmontag gibt es beim großen Familiennachmittag vergünstigte Preise für die Fahrgeschäfte.

Die Gaststätten „Häußermanns Ochsen“, „Del Gallo“ und



„Dolce Vita“ haben sich auch auf zahlreichen Besuch eingestellt und laden herzlich zur Kirchweihe ein.

Ich wünsche Ihnen viel Spaß beim Ilfelder Holzmarkt mit seinem bunten Programm und großartiger Kulinarik, und uns allen strahlenden Sonnenschein.

Ihr Bernd Bordon
Bürgermeister





Auensteiner Kirchweih

31. August + 1. September 2024

Wir bieten für jeden etwas

Samstag, 31. August	
19:00 Uhr	Kirchweihöffnung durch Bürgermeister Bernd Bordon mit einem Glas Sekt für jede/n Festbesucher/in
20:00 Uhr	Unterhaltungsmusik mit „Paulo Simoes“
Sonntag, 1. September	
10:00 Uhr	Festgottesdienst
11:00 Uhr	Flohmarkt
11:00 Uhr	Weißwurstfrühstück
12:30 – 17:00 Uhr	Kinderschminken mit dem Förderkreis Schlossbergschule Auenstein
13:30 – 15:00 Uhr	Unterhaltung mit MV Auenstein
15:00 – 18:00 Uhr	Unterhaltungsmusik mit „Andi Delzemich“
19:00 Uhr	Festende

Sonntag
Auensteiner Kirchweih-Flohmarkt Antik und Trödel

Auch die örtliche Gastronomie
„Landgasthof Krone“
 hat trotz der Straßensperrung geöffnet und lädt herzlich zur Kirchweih ein!



ilsfeld tageseinrichtungen für kinder

Die Gemeinde Ilfeld sucht schnellstmöglich Mitarbeitende für verschiedene **Tageseinrichtungen für Kinder** in Ilfeld

Erzieher, Kinderpfleger oder eine andere pädagogische Fachkraft (m/w/d)

nach §7 KiTaG, mit einem Beschäftigungsumfang von 80%-100%: **„Schnakennest“**

Gruppenleitung

nach §7 KiTaG, mit einem Beschäftigungsumfang von 75%-100%: **„Sternschnuppe“**



Für **Fragen** steht Ihnen Frau Rebecca Frank, Personalverwaltung, Tel. 07062/9042-21 gerne zur Verfügung.



Ihre aussagekräftigen Bewerbungsunterlagen senden Sie bitte an das Bürgermeisteramt Ilfeld, Rathausstr. 8, 74360 Ilfeld – gerne auch per E-Mail an bewerbungen@ilsfeld.de
 QR-Code: zur Stellenbeschreibung auf www.ilsfeld.de/stellenangebote

Willkommen im Kino!

Montag, 09. September 2024

Gemeindehalle Ilfeld





Marys magische Reise 15.30Uhr / 3 €

Eine Tarte mit Bananen? Das soll Marys Ticket für die Kochschule werden. Nicht die Liebe für das Experimentieren mit Gerichten, aber für die traditionelle, irische Küche hat Mary von ihrer Großmutter geerbt. Die beiden sind unzertrennlich. Deshalb ist es für sie ein großer Schock, als ihre Großmutter ins Krankenhaus muss. Als dann auch noch ihre beste Freundin wegzieht, ist Mary am Boden zerstört. Die Hilfe einer mysteriösen jungen Frau kommt da gerade richtig.

Warmherziger Animationsfilm.

Empfohlen ab 7 Jahren!

EST / GB / D / 2023 / 88 Min. / FSK: 0

Mit Bastelaktion!



Andrea lässt sich scheiden 20.00 Uhr / 5 €

Andrea, eine Polizistin in der niederösterreichischen Provinz, möchte ihre unglückliche Ehe beenden und in St. Pölten eine neue Stelle als Kriminalinspektorin beginnen. Nach einer Geburtstagsfeier läuft ihr der Noch-Ehemann betrunken vors Auto. Im Schock begeht Andrea Fahrfreucht. Dann erlebt sie mit Erstaunen, wie jemand anderer ihre Schuld bereitwillig auf sich nimmt.

Herrlich groteske Melange aus Humor und Melancholie.

A / 2024 / 98 Min. / FSK: 6



SICHER ist SICHER!

HELM ANZIEHEN BEIM FAHRRADFahren



Foto: LeoPatrizi/E+/Getty Images Plus

IMPRESSUM

Herausgeber: Gemeinde Ilfeld

Verantwortlich für „Was sonst noch interessiert“ und den Anzeigenteil: Klaus Nussbaum, Opelstraße 29, 68789 St. Leon-Rot

Druck und Verlag: Nussbaum Medien Weil der Stadt GmbH & Co. KG, Opelstraße 29, 68789 St. Leon-Rot, www.nussbaum-medien.de

INFORMATIONEN

Fragen zur Zustellung: G.S. Vertriebs GmbH, Josef-Beyerle-Str. 2, 71263 Weil der Stadt, Tel. 07033 6924-0, info@gsvertrieb.de, www.gsvertrieb.de

Fragen zum Abonnement: Nussbaum Medien Weil der Stadt GmbH & Co. KG, Merklinger Str. 20, 71263 Weil der Stadt, Tel. 07033 525-460, abo@nussbaum-medien.de, www.nussbaum-lesen.de

Ercheinung: Das Amtsblatt erscheint i. d. R. wöchentlich am Donnerstag (an Feiertagen am vorhergehenden Werktag), mindestens 46 Ausgaben pro Jahr.

Redaktionsschluss: dienstags, 12.00 Uhr

NOTDIENSTE

Ärztlicher Bereitschaftsdienst

Für die Dienstgruppe:

Dr. Iris Bozenhardt-Stavrakidis
 Dr. Heike Fellger
 Dr. Jürgen Röck/Dr. Petra Neugebauer,
 Dr. Jargon
 Dr. Tobias Buchholz
 Dr. Bianca Gruber/Dr. Martin Pelz
 Dr. Hanne Steck
 Dr. Claudia Bucur
 ... gilt: in Vertretung Ihres Hausarztes

Ärztlicher Bereitschaftsdienst (bundesweit)

Tel. 116 117 (Anruf ist kostenlos)
 -wenn die Arztpraxis geschlossen hat-

Für die Ärztegruppe Oberstenfeld

Britsch, Frenzel, Koch, Pfeilmeier, Sundmacher ist der ärztliche Notdienst Ludwigsburg, Am Zuckerberg 89 unter der Tel.-Nr. 07141 6430430 zuständig.

Ärzte

Allgemeinärzte:

Dres. Buchholz/Fellger/Hulde
 König-Wilhelm-Str. 74/76,
 Ilsfeld, Tel. 95030

MVZ Buderer-Group, Ilsfeld

König-Wilhelm-Str. 74/76,
 Ilsfeld, Tel. 914210

Augenarzt:

Dr. Staudinger
 König-Wilhelm-Str. 105/1,
 Ilsfeld, Tel. 975050

Frauenarzt:

Dr. Dali Konstanz
 König-Wilhelm-Str. 74/76,
 Ilsfeld, Tel. 9159440

Unsere Öffnungszeiten

Rathaus Ilsfeld und Bürgerbüro

Tel. 07062 9042-0
 Mo., Di., 8:00 – 12:30 und
 14:00 – 16:00 Uhr
 Mi. 8:00 – 12:30 und 14:00 – 18:00 Uhr
 Do., Fr. 8:00 – 12:30 Uhr

Bürgerbüro in Auenstein

in der Volksbank, Hauptstr. 12,
 Tel. 07062 9042-82
 Das Bürgerbüro Auenstein hat
 folgende Öffnungszeiten:
 Mo., Di., Do., Fr. 9.00 – 12.30 Uhr,
 Do. 14:00 – 18:00 Uhr,
 Mi. geschlossen

Weitere Informationen finden Sie
 auch auf der Homepage der Gemein-
 de Ilsfeld unter www.ilsfeld.de

Für Fragen und Anregungen können
 Sie uns auch eine E-Mail an gemeinde@ilsfeld.de
 zukommen lassen.

Nuklearmedizinische Praxis:

Dr. Jörg Seeberger
 Raiffeisenstr. 4,
 Ilsfeld, Tel. 9244024

Tierärzte:

Dr. Starker, Schulstr. 37, Ilsfeld, Auenstein
 Tel. 07062 62330

Dr. Bühler-Leuchte, Von-Gaisberg-Str. 15/1,
 Ilsfeld, Helfenberg
 Tel. 07062 914448

Dr. Franke, Nordstr. 36/1, Ilsfeld
 Tel. 07062 9760930

Zahnärzte:

Dr. Markus Stredicke,
Zahnärztin Dr. Carolin Ringler,
Zahnarzt Georgios Tsilofitis
 Auensteiner Str. 30, Ilsfeld, Tel. 61555

Grit Schad,
 König-Wilhelm-Str. 60, Ilsfeld, Tel. 9797567

Oralchirurgie und Implantologie Praxiskliniken JEGGLE ZEIDLER

Dr. Jeggle und Dr. Zeidler
 im Gesundheitszentrum Ilsfeld-Auenstein
 Beilsteiner Str. 33, Ilsfeld-Auenstein,
 Tel. 07062 676 000

Das Zahnärztheaus:

Dres. Klein/Tschritter/Burger/Müller
 Schwabstr. 58, Ilsfeld, Tel. 973370

Kieferorthopädie:

Annekathrin Tschritter,
 Schwabstr. 58, Ilsfeld, Tel. 9733720

Endodontie:

Dr. Cornelia Grau
 König-Wilhelm-Str. 74/76, Tel. 9769640

Unfallrettungsdienst

Rettungsleitstelle Heilbronn,
 Am Gesundbrunnen 40, **Tel. 112**

Krankentransporte

Rettungsleitstelle Heilbronn
 Am Gesundbrunnen 40, **Tel. 19222**

Kinderärztlicher Notfalldienst

Kinderklinik Heilbronn, Tel. 07131/490
 an Samstagen, Sonn- und Feiertagen
 8.00 - 22.00 Uhr

Wichtige Telefonnummern

Gemeinde Ilsfeld: Tel. 07062/9042-0

Bauhof: Tel. 07062/9042-72

Freibad: Tel. 9155580

Polizei: Tel. 110

Polizeiposten Ilsfeld: Tel. 07062/915550

Feuerwehr: Tel. 112

Diakoniestation Schozach-Bottwartal:
 Tel. 07062/973050

Gasversorgung: Tel. 07144/266211

Stromversorgung: Tel. 07144/266233

Nahwärmeverorgung Notfall-Nr.:
 Tel. 9042-49

Wasserversorgung: Tel. 9042-44, -45

Wasserversorgung Notfall-Nr.:
 Tel. 0152-22987063

Bürgerbus: fährt vorläufig nicht!

Telefonseelsorge HN: Tel. 0800/1110111

Ärztlicher Notdienst für Patienten mit Hals-, Nasen-, Ohrenerkrankungen

HNO-ärztlicher Notfalldienst an Wochen-
 enden und Feiertagen in der HNO-Notfall-
 praxis an der HNO-Klinik im Klinikum am
 Gesundbrunnen.

Öffnungszeiten in der Notfallpraxis
 Samstag, Sonntag und Feiertag von 10.00
 bis 20.00 Uhr

Patienten können ohne Voranmeldung in
 die Notfallpraxis kommen.

Tierärztlicher Notdienst

Sofern der Haustierarzt nicht erreichbar!
 Notrufnummer für den tierärztlichen Not-
 dienststring: **01805/843736**

Die Patientenbesitzer werden über diese
 Nummer nach einer kurzen Bandansage
 automatisch an die notdiensthabende
 Praxis weitergeleitet.

Zahnärztlicher Notdienst

Einheitliche Notfalldienstnummer für
 Baden-Württemberg
 Tel.-Nr. 0761/12012000

Apothekenbereitschaftsdienst

jeweils von 8.30 Uhr bis nächsten Tag
 8.30 Uhr:

Notdienstapothekensuche: 0800/0022833
 oder www.ak-bw.notdienst-portal.de/

Samstag, 24.8.2024

Theodor-Heuss-Apotheke
 Georg-Kohl-Str. 21, 74336 Brackenheim
 Tel. 07135/4307

Sonntag, 25.8.2024

Rosen-Apotheke
 Rathausplatz 34, 74388 Talheim
 Tel. 07133/98620

Tag und Nacht für Sie zu sprechen:

Notruf für misshandelte Frauen:
 Tel. 07131/507853

Notruf für Kinder und Jugendliche:
Kreisjugendamt HN: Tel. 07131/994555

**Außensprechstunde der Psychologi-
 schen Beratungsstelle in der Diako-
 niestation, Bahnhofstr. 2, Ilsfeld, Termin-
 vereinbarung unter** Tel. 07131/964420

Essen auf Rädern: Tel. 07063/9339444

**Paritätischer Wohlfahrtsverband Heil-
 bronn, Pflegedienst „Procura Rost“
 -Tag und Nacht-** Tel. 07062/975097

**Außensprechstunde des Jugendamtes,
 Allgemeiner Sozialer Dienst, Rathaus-
 str. 8 im Rathaus Ilsfeld, Terminverein-
 barung** Tel. 07131/994-305

Ilfeld aktuell

Ilfelder Holzmarkt und Kirchweih vom 23. bis 26. August 2024

Bitte decken Sie Ihren Holzbedarf bei den Waldbauern aus dem Mainhardter und Schwäbischen Wald.

Am **Samstag, 24. August 2024** findet der diesjährige Holzmarkt statt. Die Gemeinde ist sehr daran interessiert, diesen traditionellen Holzmarkt weiter am Leben zu erhalten.

Vor allem den zahlreichen Holzmarktbesuchern, vorwiegend Waldbauern aus dem Mainhardter und Schwäbischen Wald, ist es zu verdanken, dass die schöne Tradition des Ilfelder Holzmarkts Jahr für Jahr wieder neu auflebt.

Die Gemeinde bittet die Bevölkerung, dies zu honorieren und ihren Bedarf an Holz-Schnittware und an sonstigen Holzartikeln (Bretter, Dachlatten, Bohnenstangen, Pfähle, Weinbergstichel, Schindeln, Rechen, Leitern, Obstkisten, Dielen und vieles mehr) beim Holzmarkt zu decken. Selbstverständlich wird zeitgleich in der Marktstraße wieder der Krämermarkt abgehalten, zu dem sich auch in diesem Jahr fast 150 Händler einfinden werden.



Ilfelder Holzmarkt mit Krämermarkt

Von Freitag, 23. August bis Montag, 26. August 2024 findet in Ilfeld wieder der traditionelle Ilfelder Holzmarkt statt.

Am Samstag, 24. August 2024 ist wieder Krämermarkt.

Bitte beachten Sie die Zeiten des Krämermarktes:

6.00 – 16.00 Uhr

Daher unsere herzliche Bitte an die Anlieger der Bollwerkstraße, der Marktstraße und der Vorstadtstraße (zwischen König-Wilhelm-Straße und Festgelände):

Bitte halten Sie diese Straßen ab Freitag, 23. August 2024, 22.00 Uhr von parkenden Fahrzeugen frei, um den Marktbetrieb nicht zu behindern.

Beachten Sie bitte auch, dass am Samstag zwischen 5.00 und 16.00 Uhr kein Anliegerverkehr in den betroffenen Straßen möglich ist.

Für Ihr Verständnis im Voraus vielen Dank!

Gemeindeverwaltung Ilfeld

Landratsamt Heilbronn

Jetzt beim Landratsamt Heilbronn bewerben

Trotz Ferien – für viele Schülerinnen und Schüler ist jetzt die richtige Zeit, um sich beim Landratsamt Heilbronn um einen Ausbildungsplatz für 2025 zu bewerben. Das Landratsamt ist ein von der IHK zertifizierter „Ausgezeichneter Ausbildungsbetrieb“ mit insgesamt zwanzig verschiedenen Ausbildungs- und Studienmöglichkeiten. Die Spanne reicht dabei von der Sozialarbeit über technische Berufe bis hin zur klassischen Verwaltungslaufbahn.

Weitere Informationen

www.willkommen-im-kreis.hn/studium-ausbildung-praktika/
Über das Bewerberportal sind ab sofort Bewerbungen möglich.



Geschwindigkeitsmessung

Messort: Ilfeld

Zeitraum: 1.7. bis 31.7.2024

Messstelle	Datum Messung	festgesetzte Geschwindigkeit für Pkw	Zahl der gemessenen Fahrzeuge	Zahl der Überschreitungen	höchste Geschwindigkeit
Große Hasengasse	5.7.	30	134	12	47
K 2089	22.7.	100	143	3	121

Kostenfreie EnergieSTARTberatung

Termine September

Heizungsaustausch, energetische Sanierung, unübersichtliche Fördermöglichkeiten, komplizierte Gesetze und Vorschriften? Was muss ich beachten?

Sie planen einen Austausch Ihrer Heizung, wissen jedoch nicht, welches Gesetz zu beachten ist oder wie die 15 % des Erneuerbare-Wärme-Gesetzes (EWärmeG) erfüllt werden können? Sie möchten Ihre Energiekosten senken oder Ihr Haus sanieren und finden sich im Dschungel von unübersichtlichen Fördermöglichkeiten und komplizierten Vorschriften nicht zurecht?

Antworten auf diese und weitere Fragen zu den Themen Sanierung, Fördermittel, Vor-Ort-Beratung und Energiesparen sind bei der kostenfreien und neutralen EnergieSTARTberatung, die in Kooperation mit dem Landratsamt Heilbronn durchgeführt wird, erhältlich. Im Einzelgespräch mit den ehrenamtlichen und von neutraler Stelle zertifizierten Energieberater:innen können sich Interessierte allgemein informieren oder erhalten Antworten auf individuelle Fragen zu den Themen Energieeffizienz und Sanierung. Die circa 30-minütige EnergieSTARTberatung ist für alle Einwohner:innen des Landkreises Heilbronn kostenlos. Eine vorherige Online-Terminbuchung ist notwendig. Die Beratungen finden in der Regel im Rathaus statt. Vereinzelt werden telefonische Beratungen angeboten.

Bei einer telefonischen Beratung rufen die Berater:innen Sie an. Weitere Infos sowie aktuell verfügbare Termine können unter www.landkreis-heilbronn.de/energieberatung gebucht werden. Bei Fragen zur Beratung oder wenn Sie Hilfe bei der Online-Terminbuchung benötigen, wenden Sie sich bitte an energieberatung@make-it-ikh.de oder Tel. 07131/38542-70.

Beratungstermin im September

11.9.2024, Ilfeld (telefonisch)

Erste wöchentliche Sprechstunde der Behördenlotsen

Am Mittwoch, 28. August, findet die erste Sprechstunde der Behördenlotsinnen und Behördenlotsen des Landratsamtes Heilbronn statt. Insgesamt 23 Ehrenamtliche wurden qualifiziert und bieten ihre Zeit und Expertise, um Menschen mit Einwanderungsgeschichte bei behördlichen Angelegenheiten zu unterstützen. Zwischen 14.00 und 16.00 Uhr sind die ehrenamtlichen Lotsen dann jeden Mittwoch im Raum E 137 im Landratsamt Heilbronn anzutreffen.

Was bieten die Behördenlotsen

Die ehrenamtlichen Behördenlotsen sollen die Integration und das Verständnis für die deutschen Behördenstrukturen und -prozesse erleichtern. Dabei bieten sie Hilfe beim Verständnis von behördlichen Schreiben und unterstützen beim Ausfüllen von Formularen für die

- Grundsicherung für Arbeitssuchende (Bürgergeld),
- Grundsicherung im Alter und bei Erwerbsminderung (Sozialhilfe),
- Hilfe zum Lebensunterhalt (Sozialhilfe).

Wer kann das Angebot nutzen

Das Angebot richtet sich grundsätzlich an alle Menschen mit Zuwanderungsgeschichte und sprachlichen Verständigungsschwierigkeiten, die im Landkreis Heilbronn wohnen.

Es ist nicht gedacht für geflüchtete Menschen, die bereits durch die Flüchtlingssozialarbeit, das Integrationsmanagement für Geflüchtete oder den Infopoint im Landratsamt betreut werden.

Wann und wo sind die Behördenlotsen im Einsatz

Die Behördenlotsen können ohne vorherige Terminvereinbarung zu den festgelegten wöchentlichen Sprechstunden im Landratsamt Heilbronn aufgesucht werden.

Nach den Sommerferien sind darüber hinaus noch zusätzlich weitere Termine geplant.

Die Termine werden rechtzeitig über die Homepage des Landratsamtes (www.landkreis-heilbronn.de/behoerdenlotsen) veröffentlicht. Bei Fragen, Anregungen oder Interesse an einer Tätigkeit als Behördenlotse ist die Koordination der Behördenlotsinnen und Behördenlotsen per E-Mail an behoerdenlotsen@landratsamt-heilbronn.de erreichbar.

Die Maßnahme wird finanziert durch das Ministerium für Soziales, Gesundheit und Integration aus Landesmitteln, die der Landtag von Baden-Württemberg beschlossen hat.

Auf einen Blick

Veröffentlichung von Alters- und Ehejubilaren

Nach § 50 Abs. 2 Satz 5 Bundesmeldegesetz dürfen Altersjubiläen ab dem 70. Geburtstag, dann jeder fünfte weitere Geburtstag veröffentlicht werden.

Ehejubiläen werden ab der goldenen Hochzeit veröffentlicht. Personen, die keine Veröffentlichung im Amtsblatt oder in der Heilbronner Stimme wünschen, können bei der Gemeindeverwaltung einen Sperrvermerk beantragen. Das Formular ist auf der Homepage unter Formulare zu finden.

Bei Fragen gerne an Frau Grözing, Tel. 07062/9042-26 oder E-Mail: katrin.groezing@ilsfeld.de wenden.

Glückwünsche

Wir wünschen allen Bürgerinnen und Bürgern, die im Laufe der kommenden Woche ihren Geburtstag feiern – auch den nicht genannten – für das neue Lebensjahr alles Gute und vor allem Gesundheit.

Geburtstage

Wir gratulieren

Frau Gertrud Zeller zum 90. Geburtstag
 Frau Rita Marie Starker zum 75. Geburtstag
 Frau Gisela Elfriede Beckbissinger zum 75. Geburtstag
 Herrn Roland Julius Mistele zum 90. Geburtstag
 Herrn Reinhard Bock zum 75. Geburtstag

Jubilare

Eiserne Hochzeit

Die Eheleute Günter Horst und Gisela Anna Bauer aus Ilsfeld feiern ihre eiserne Hochzeit.

Zu diesem Ereignis die besten Glückwünsche.

Goldene Hochzeit

Die Eheleute Winfried Gerhard und Ingrid Seiz sowie die Eheleute Konstantin und Helene Ickert feiern ihre goldene Hochzeit.

Zu diesen Ereignissen die besten Glückwünsche.

Mediothek

Öffnungszeiten Mediothek

Mo.	geschlossen
Di.	10.00 – 19.00 Uhr (durchgehend)
Mi.	14.30 – 18.00 Uhr
Do.	14.30 – 18.00 Uhr
Fr.	10.00 – 13.00 Uhr
Sa.	10.00 – 13.00 Uhr

König-Wilhelm-Str. 80, 74360 Ilsfeld, Tel. 07062/9042-15,
 E-Mail mediothek@ilsfeld.de, www.ilsfeld.de/mediothek
 Folgen Sie uns doch auch auf Instagram und Facebook unter [mediothek.ilsfeld](https://www.instagram.com/mediothek.ilsfeld)

Schließzeit in der letzten Sommerferienwoche Vorankündigung

Die Mediothek hat in der letzten Sommerferienwoche geschlossen, also von **Samstag, 31.8. bis Samstag, 7.9.2024**. In dieser Zeit werden natürlich keine Medien fällig.

Der erste Öffnungstag ist dann am Dienstag, 10.9.2024.



Neue BrainBoxes

Nachdem die BrainBox „Unterwasserwelt“ sich zu einem richtigen Ausleihrenner entwickelt hat, gibt es nun 6 weitere BrainBoxes – mit tollen Themen wie „Mein erstes Abc“, „Gegensätze“, „Mathe für Kids“ oder „Wunder der Forschung“.

Die schnellen Gedächtnisspiele sind für Familien, Kinder ab 4 Jahren und Erwachsene zum spielenden Lernen alleine oder in einer beliebig großen Gruppe. Jede Runde dauert nur 10 Sekunden.



Foto: Mediothek Ilsfeld

Umwelt aktuell

Recyclinghof Ilsfeld

Ilsfeld, Mercedesstraße

Donnerstag, Freitag 14.00 – 18.00 Uhr
Samstag 9.00 – 13.00 Uhr

Häckselplatz Erdeponie Neckarwestheim

Freitag 13.30 – 17.00 Uhr
Samstag 10.00 – 14.00 Uhr

Für abweichende Öffnungszeiten (Feiertage) informieren Sie sich bitte auf unserer Homepage.

Landratsamt Heilbronn

Tipps zur Vermeidung von Madenbildung in Abfalltonnen

Gerade im Sommer, wenn die Temperaturen steigen, kann es in den Abfalltonnen zu Madenbildung und unangenehmen Gerüchen kommen. Fliegen finden in Abfalltonnen an warmen Tagen ideale Bedingungen für die Eiablage.

Aus den Eiern entwickeln sich Larven, die in den Speiseresten die optimale Nahrung finden. Maden sind grundsätzlich vollkommen harmlos und in der Natur sehr nützlich.

Bei Menschen verursacht der Anblick aber häufig Ekelgefühle.

Mit den richtigen Tipps lässt sich die Madenbildung vermeiden.

Alle Abfälle sollten möglichst in verschlossenen Tüten in die Tonnen geworfen werden. Küchenabfälle werden in Papiertüten verpackt oder in Zeitungspapier gewickelt.

Nützlich ist auch, die Tonnen nicht in der prallen Sonne, sondern auch an einem schattigen Platz abzustellen und die Deckel stets geschlossen zu halten.

Maden in der Restmülltonne sind vor allem ein Hinweis dafür, dass Abfälle nicht richtig getrennt wurden und eiweißhaltige Speisereste, wie Wurst oder Fleisch in die Restmülltonne gelangt sind.

Das richtige Trennen und Entsorgen von Speiseresten im Bioabfall kann helfen, den Madenbefall zu verhindern.

Speziell für Bioabfälle gibt es weitere Tipps, um Maden in der Biotonne zu verhindern:

- Biomüll so trocken wie möglich halten. Kleiden Sie Ihren Sammelbehälter in der Küche mit einem Bioabfallbeutel aus Papier, alten Papiertüten ohne Sichtfolie, zum Beispiel vom Bäcker, oder Zeitungspapier aus. Geben Sie die Bioabfälle nicht in Plastiktüten. Wenn Sie kein Zeitungspapier verwenden und auf Bioabfalltüten nicht verzichten möchten, nutzen Sie Papiertüten.
- Keine Flüssigkeiten, wie zum Beispiel Suppen oder Soßen, in die Biotonne geben. Sehr feuchte Abfälle, wie Kaffeefilter erst, wenn sie abgetropft sind.
- Eiweißhaltige Speisereste, zum Beispiel Wurst und Fleisch, zusätzlich in einem Blatt Zeitungspapier einschlagen.
- Stark verschmutzte Tonnen nach der Leerung auswaschen.
- Sollten dann doch einmal Maden in der Biotonne auftreten, kann man durch Einstreuen von etwas Gesteinsmehl oder gelöschten Kalk („Weißkalkhydrat“, im Baumarkt erhältlich) rasche Abhilfe schaffen.

Erste Nachweise des invasiven Japankäfers in Baden-Württemberg

Funde melden

Ende Juli wurde der Japankäfer erstmals in Baden-Württemberg nachgewiesen. In einer Falle des amtlichen Pflanzenschutzdienstes wurden in Freiburg und im Landkreis Ludwigsburg einzelne lebende männliche Käfer (*Popillia japonica*) gefangen.

Erhebliche Schäden durch den Schädling

Das aus Asien stammende Insekt ist in der Europäischen Union als „Quarantäneschädling“ eingestuft, der erhebliche Schäden verursachen kann. Befällt der Fraßschädling ein Gebiet, frisst er an Blättern und Früchten von mehr als 300 Pflanzenarten. Die

flugfähigen Tiere befallen Obstplantagen, Weinberge, Wälder, Grünanlagen und Gärten und haben hierzulande keine natürlichen Feinde. Der Schädling kann sich ohne menschliches Zutun zwischen drei und 24 Kilometern pro Jahr ausbreiten.

Funde melden, um Ansiedlung zu verhindern

Das Landwirtschaftliche Technologiezentrum Augustenberg (LTZ) in Karlsruhe bittet die Bevölkerung, verdächtige Käferfunde dem Pflanzenschutzdienst zu melden, um eine Ansiedlung in Deutschland zu verhindern.

Als mögliche Befallsobjekte haben sich frisch gekaufte Garten- und Baumschulpflanzen und Pflanzenerden und -substrate erwiesen.

Besonders gefährdete Flächen sind Gärten, Grünflächen und Gehölze im Umfeld von viel befahrenen Verkehrsachsen, Güterumschlagflächen und Logistikzentren. Dort sollte besonders aufmerksam nach den Käfern gesucht werden.

Erkennungsmerkmale

Der Japankäfer ist nur etwa einen Zentimeter groß, hat einen metallisch glänzenden grünen Kopf und braune Flügel. Auffallend sind fünf weiße Haarbüschel an jeder Hinterleibseite und zwei weiße Haarbüschel am Ende des Hinterleibs.

Verwechselt wird der Japankäfer oft mit dem Gartenlaubkäfer oder dem größeren Rosenkäfer, heimische Arten, die keine nennenswerten Schäden verursachen.

Käfer, auf die Merkmale des Japankäfers zutreffen, sollen gefangen, eingefroren und fotografiert werden.

Das Foto soll mit Angabe des Fundortes per E-Mail an pflanzengesundheit-kaefer@ltz.bwl.de geschickt werden.

Weitere Informationen

<https://ltz.landwirtschaft-bw.de/Japankaefer>.

Waschbär und Fuchs im Landkreis

Tipps zum Umgang mit Wildtieren

Die Zahl der Waschbären ist in den vergangenen Jahren im Landkreis Heilbronn stark angestiegen. Die anpassungsfähigen Allesfresser nutzen neben Wäldern, Feldern und Park- und Gartenanlagen auch menschliche Siedlungen als Lebensraum.

Ähnlich wie Amseln oder Igel finden sie in Wohngebieten gute Nahrungsquellen und Unterschlupfmöglichkeiten.

Bei diesen günstigen Bedingungen ist es nicht möglich, die Tiere dauerhaft aus dem Siedlungsraum fernzuhalten.

Waschbären stammen ursprünglich aus Nordamerika und wurden durch den Menschen nach Europa eingeführt. Schnell eroberten sie den neuen Lebensraum und kommen mittlerweile in weiten Teilen Deutschlands vor.

In Baden-Württemberg liegt der Verbreitungsschwerpunkt derzeit noch im Nordosten. Mit einer weiteren Zunahme der Tiere ist zu rechnen.

Als Wildtier und nicht heimische Tierart dürfen Waschbären nicht gefördert werden. Der beste Schutz gegen unbetene Gäste ist, zunächst einmal das Nahrungsangebot im Garten und am Haus so gering wie möglich zu halten.

Besonders anziehend wirken leicht zugängliche Nahrungsquellen wie Futterstellen für Haustiere oder Vögel, offene Kompostbehälter oder Obst.

Auch Geflügel und kleinere Haustiere wie Meerschweinchen und Kaninchen sind eine willkommene Beute.

Maßnahmen zur Absicherung des Grundstücks

- Waschbären nicht füttern
- Abfälle und Mülltonnen unzugänglich aufbewahren; wenn dies nicht möglich ist, die Behältnisse mit starken Spanngummis sichern und bestenfalls einen halben Meter von Kletterhilfen wie Zäunen, Zweigen und Mauern entfernt aufstellen.
- Keine Speisereste auf dem Komposthaufen entsorgen (besser: geschlossene Kompostbehälter verwenden)
- Futter für Haustiere oder Vögel nicht über Nacht im Garten oder auf der Terrasse belassen.
- Obstbäume mit einem mindestens einem Meter hohen Blechring am Stamm gegen Hochklettern schützen. Fallobst sammeln und reifes Obst ernten.
- Wertvolle Pflanzungen, Gartenteiche, Kaninchenboxen etc. mit einer Elektrozaunanlage sichern

Maßnahmen zur Sicherung des Hauses

Waschbären haben gerne auf Dächern ihr Tagesversteck. Angrenzende Bäume, Regenrinnen und Blitzableiter bieten Waschbären die Möglichkeit auf Hausdächer zu gelangen. Auch der Schornstein kann als Tagesquartier dienen.

- Überhängende Bäume großzügig zurückschneiden
- Anbringen von Blechabdeckungen mit einer Mindestbreite von einem Meter an Regenrinnen und Blitzableitern
- Metallgitter auf dem Schornstein anbringen
- Katzenklappen nachts verschließen oder Klappen mit Schließfunktionen verwenden
- Mögliche Schlupflöcher mit dauerhaften Baumaterialien schließen

Maßnahmen zum Schutz vor übertragbaren Tierinfektionen

Waschbären nutzen bestimmte Plätze als „Toilette“ (Latrinen). Diese Plätze stellen eine potenzielle Infektionsgefahr dar und sollte daher regelmäßig gereinigt werden. Dabei ist zu beachten:

- Kinder und Haustiere von diesen Latrinen fernhalten
- Latrinen mit Mundschutz und Gummihandschuhen entfernen und Exkremete in fest verknoteten Plastikbeuteln über den Restabfall entsorgen, kontaminierte Flächen möglichst mit kochendem Wasser begießen
- Direkt danach Hände waschen
- Größere Latrinen im Haus (Dachboden) sollten von Fachpersonal beseitigt werden (Desinfektion, Abflammen mittels Gasbrenner)
- Direkten Kontakt mit Waschbären vermeiden

Bei Waschbären und Füchsen im Landkreis Heilbronn wurde die Viruserkrankung Staupe nachgewiesen, die auch auf Hunde übertragbar ist. Durch eine ausreichende Grundimmunisierung sowie regelmäßige Auffrischungsimpfungen können Hunde gegen die Krankheit geschützt werden:

- Hunde und Katzen regelmäßig entwurmen und Impfschutz in der Tierarztpraxis überprüfen lassen
- Direkten Kontakt mit lebenden oder toten Wildtieren vermeiden
- Hunde daran hindern, Kot von Waschbären oder anderen Wildtieren aufzunehmen oder sich darin zu wälzen. Ggf. an der Leine führen

In den vergangenen Wochen wurden außerdem vermehrt Füchse beobachtet, die an der Fuchsräude erkrankt sind. Die parasitäre Wildkrankheit ist im Landkreis Heilbronn regional unterschiedlich stark verbreitet.

Die Räude ist eine durch Grabmilben verursachte Erkrankung der Haut, das mit einem starken Juckreiz einhergeht. Bei fortgeschrittenem Krankheitsverlauf verlieren die Füchse an den befallenen Körperstellen das Fell und die Haut zeigt deutliche Verkrustungen. Eine Übertragung auf Hunde ist möglich.

Auch hier helfen ähnliche Gegenmaßnahmen wie bei der Staupe:

- Bei Verdacht auf Erkrankung (Hund verliert auffällig viele Haare, kratzt sich stark) Tierarzt aufsuchen. Räude ist behandelbar
- Direkten Kontakt mit Füchsen vermeiden
- Hunde möglichst an der Leine führen und von Füchsen fernhalten
- Stark erkrankte oder verendete Tiere beim zuständigen Ordnungsamt melden, nur im Ausnahmefall mit Handschuhen anfassen

Weitere Informationen sind auf dem Wildtierportal des Landes Baden-Württemberg unter www.wildtierportal-bw.de sowie bei dem Wildtierbeauftragten des Landkreises Heilbronn, Kai Hagenbruch, Tel. 0160/96219100, E-Mail: kai.hagenbruch@landratsamt-heilbronn.de erhältlich.

STADTRADELN 2024

Neuer Teilnehmerrekord im Landkreis Heilbronn

Auch dieses Jahr kann der Landkreis Heilbronn auf eine erfolgreiche STADTRADELN-Kampagne zurückblicken. Mit 8.108 aktiven Radlerinnen und Radlern aus erstmals 41 teilnehmenden Städten und Gemeinden im Landkreis beteiligten sich dieses Jahr so viele wie noch nie zuvor.

Gemeinsam konnten sie 279 Tonnen CO₂ einsparen, indem statt mit dem Auto mit dem Rad gefahren wurde.

Die dreiwöchige Aktion endete am 11. Juli mit mehr als 1,68 Millionen gesammelten Radkilometern. Ob zum Einkaufen, zur Arbeit

oder bei einer Radtour, jeder Radkilometer zählte. Alle Teilnehmenden haben damit ein Statement für aktiven Klimaschutz und ein tolles Zeichen für gesunde und nachhaltige Mobilität im Alltag gesetzt.

Auszeichnung der radaktivsten Teams

Als radaktivste Schule mit mindestens fünf Radelnden im Landkreis wird dieses Jahr die Realschule Güglingen ausgezeichnet. Das Team radelte durchschnittlich 222 Kilometer.

Die Hermann-Herzog-Schule legte im Durchschnitt sogar noch rund 8 Kilometer mehr zurück, bestand jedoch aus einem reinen Lehrkräfteteam.

Für den Einsatz der Lehrerinnen und Lehrer, die stellvertretend für ihre sehbeeinträchtigten Schülerinnen und Schüler geradelt sind, erhält die Hermann-Herzog-Schule einen Sonderpreis.

Der Preis für die radaktivste Kita geht an die Kindertageseinrichtung Landgraben aus Abstatt mit den meisten Kilometern pro Teammitglied (240 km/Kopf).

In der Kategorie radaktivstes Team konnten sich die „PEDAL-LOS“ aus Neckarsulm mit 1.229 km pro Kopf zum zweiten Mal in Folge den ersten Platz sichern.

Die radaktivste Kommune mit den meisten Kilometern pro Einwohner (1.126 km/EW) und insgesamt 116.950 geradelten Kilometern ist Neuenstadt am Kocher.

In der Kategorie radaktivstes Unternehmen belegt die Leintal Bike Crew der Zweiradcenter Landesvatter GmbH aus Leingarten mit durchschnittlich 576 km pro Kopf den ersten Platz.

Unter allen Radlerinnen und Radlern, die mindestens 30 km geradelt sind, verlor der Landkreis zudem drei Gutscheine lokaler Fahrradhändler.

Prämierung im September

Die erfolgreichsten Teams werden am 21. September im Rahmen des Nachhaltigkeitstags und der Europäischen Mobilitätswoche in Heilbronn persönlich ausgezeichnet.

Die offizielle Prämierungsveranstaltung findet ab 16.00 Uhr auf der Festbühne an der Harmonie statt.

Alle Teilnehmenden des STADTRADELNS sind herzlich eingeladen – es erwarten sie als Dankeschön unter anderem eine kostenlose Fahrradwaschanlage, ein RadCheck und die Fahrradcodierung des ADFC Heilbronn. Alle Teamergebnisse können auf www.stadtradeln.de/landkreis-heilbronn eingesehen werden.

Auch wenn das STADTRADELN nun offiziell zu Ende ist, geht das Radeln natürlich weiter.

Ab Juni 2025 heißt es dann wieder fleißig für das STADTRADELN in die Pedale treten.



Hausmülldeponien

Öffnungszeiten

Eberstadt und Schwaigern-Stetten

Beide Entsorgungszentren im Landkreis Heilbronn haben einheitliche Öffnungszeiten:

Dienstag bis Freitag	8.00 – 12.00 Uhr
	13.00 – 16.15 Uhr
Samstag	8.00 – 13.15 Uhr

Soziale Einrichtungen

Sprechstunde des Jugendamtes in Ilsfeld

Frau Künzel vom Allgemeinen Sozialen Dienst des Jugendamtes Landkreis Heilbronn bietet in den Räumlichkeiten des Rathauses Ilsfeld jeden zweiten Montag (ungerade Kalenderwochen) von 14.00 bis 15.30 Uhr eine Sprechstunde an. Der Allgemeine Soziale Dienst berät bei Erziehungsthemen, familiären Herausforderungen, Kinderschutzthemen und vermittelt bei Bedarf Hilfen.

Diakoniestation Schozach-Bottwartal e. V.

Wir sind während unseren Bürozeiten von Montag bis Freitag in der Zeit von 8.00 bis 16.00 Uhr unter Tel. 07062/973050 für Sie erreichbar. Sie finden uns im Erdgeschoss des Gesundheitszentrums Auenstein, Beilsteiner Straße 33, 74360 Ilsfeld-Auenstein
Gesamtpflegedienstleitung: Nadine Bosch

Tel. 07062/97305-15

Persönliche Sprechzeiten

Montag bis Freitag 8.00 bis 16.00 Uhr
mittwochs nur am Vormittag

Häusliche Kranken- und Altenpflege

Teamleitung Gebiet Süd (Ilsfeld, Beilstein mit Ortsteilen)

Ursula Wüstholtz, Tel. 07062/97305-27

Persönliche Sprechzeiten

Mittwoch und Donnerstag von 8.00 bis 16.00 Uhr
sowie nach Vereinbarung

Teamleitung Gebiet Nord

(Abstatt, Untergruppenbach mit Ortsteilen)

Nicole Hauk, Tel. 07062/97305-31

Persönliche Sprechzeiten

Dienstag und Mittwoch von 8.00 bis 16.00 Uhr
sowie nach Vereinbarung

Termine für Qualitätssicherungsbesuche können Sie am besten am Donnerstag und Freitag von 8.00 bis 12.00 Uhr vereinbaren unter 07062/97305-18.

Tagespflege

Leitung: Melina Chan, Tel. 07062/97305-28

Persönliche Sprechzeiten

8.00 bis 12.00 Uhr sowie nach Vereinbarung

Hauswirtschaftliche Versorgung und Familienpflege

Einsatzleitung: **Stefanie König**,

stellv. Einsatzleitung: **Bianca Merkt**, Tel. 07062/97305-13

Persönliche Sprechzeiten

Montag bis Freitag von 8.00 bis 12.00 Uhr
sowie nach Vereinbarung

Verwaltung: Gabriele Vogt und Nicole Schöne

Tel. 07062/97305-0, Fax 07062/97305-20,

Geschäftsführung: Matthias Brauchle, Tel. 07062/97305-12

www.diakonie-ilsfeld.de, info@diakonie-ilsfeld.de

IAV-Beratungsstelle für ältere, hilfe- und pflegebedürftige Menschen

Sie finden Beratung und Unterstützung bei

- Krankheit, Alter und Behinderung,
- Pflegebedürftigkeit und damit verbundenen finanziellen und organisatorischen Fragen,
- der Vermittlung von ambulanten und stationären Hilfen rund um Pflege, Krankheit, Alter und Behinderung.

Die Beratung ist neutral, trägerübergreifend, kostenlos und unterliegt der Schweigepflicht. Ihr Ansprechpartner für die Gemeinden Abstatt, Beilstein, Ilsfeld und Untergruppenbach inkl. der Teilorte ist Herr Jürgen Kohler.

Die Beratungszeiten sind:

Dienstag und Mittwoch von 9.00 bis 12.00 Uhr

Tel. 07062/9730518, IAV-Stelle Ilsfeld, Beilsteiner Straße 33

Selbstverständlich können für Beratungsgespräche auch Hausbesuche vereinbart werden.

Königin-Charlotte-Stift

Schwabstraße 33, 74360 Ilsfeld

Tel. 07062/91652-0 und Fax -290

Hausleitung: Jochen Burkert

Hauswirtschaftliche Leitung: Kathrin Sander

Verwaltung: Margrit Mildner

Ehrenamt sucht dich!

Ehrenamtliche Mitarbeiter sind eine große Bereicherung für das Leben älterer Menschen.

Sie bringen Freude, Wärme, Zuwendung und das Gefühl, nicht vergessen zu sein.

Die Anerkennung des sozialen bürgerlichen Engagements ist ein zentrales Anliegen in der Unternehmensphilosophie der evangelischen Heimstiftung.

Wenn **du** mit einer ehrenamtlichen Tätigkeit diese Tradition weiterleben lassen möchtest und Freude daran hast, Gutes zu tun, nimm gerne Kontakt mit uns auf.

Entsprechend **deiner** Stärken und Möglichkeiten werden wir gemeinsam mit **dir** die passende Tätigkeit finden.

Zum Beispiel

gemeinsam Zeit verbringen, Musik machen und gemeinsam Singen, Spaziergänge in Ilsfeld

Wir freuen uns auf dich.

Das KCS-Team

Ausflug in die Apotheke und zur Markthalle



Am Vormittag des 14. August unternahmen einige Bewohner einen spannenden Ausflug in die örtliche Apotheke und die Markthalle.

Das Wetter war perfekt: nicht zu heiß und nicht zu kalt.

Unser erster Stopp war die Apotheke, wo uns die freundlichen Apotheker begrüßten und wir erfuhren, woher unsere Medikamente kommen.

Dazu gab es kleine Geschenke und bei den warmen Temperaturen konnten wir uns mit erfrischendem Sprühwasser abkühlen.

Anschließend ging es weiter zur Markthalle.

Dort genossen wir kühle Getränke und probierten Chia-Samen im Chakalaka – eine interessante Erfahrung.

Die Stimmung war ausgelassen und lustig.

Auf dem Weg dorthin und zurück entdeckten wir interessante Gärten und Blumen, die wir nicht alle kannten.

Die Idee, dem Hausdirektor eine Postkarte zu schreiben, kam uns spontan und wurde begeistert umgesetzt. Wir sind gespannt, was unser Hausdirektor zu seiner Postkarte sagt, die direkt aus der Markthalle im KCS ankommt. Insgesamt war es ein wunderbarer Ausflug, der uns allen viel Freude bereitet hat.

Tagespflege Ilsfeld ASB Region Heilbronn-Franken

Tagsüber bestens versorgt – abends im eigenen Zuhause

Die Gäste der ASB-Tagespflege werden durch ihre Angehörigen oder durch den Fahrdienst des ASB morgens zur Tagespflege gebracht und am späten Nachmittag wieder nach Hause gefahren. Tagsüber nehmen die Tagespflegegäste an einem abwechslungsreichen und bunten Aktivierungsprogramm teil. Wir backen, singen, feiern, spielen, gehen spazieren und vieles mehr. Das eingespielte Team der ASB-Tagespflege in Ilsfeld verfügt über einen reichhaltigen Erfahrungsschatz und freut sich immer über neue Gäste. Insbesondere die tägliche Gymnastik erfreut sich großer Beliebtheit.

Vorteile auf einen Blick

- Entlastung berufstätiger Angehöriger
- Erhaltung, Förderung und Wiedererlangung von sozialen und körperlichen Fähigkeiten
- Stärkung sozialer Kontakte und Vermeidung von Vereinsamung
- Sinnvolle Tagesgestaltung

Erstbesucher der Tagespflege laden wir herzlich zu einem kostenlosen und unverbindlichen Schnuppertag ein.

Wir freuen uns auf Ihre Fragen und auf Ihren Besuch.

Öffnungszeiten

Montag bis Freitag von 8.30 bis 16.00 Uhr

Tel. 07062/979296

E-Mail: tagespflege-ilsfeld@asb-heilbronn.de

Ansprechpartner

Birgit Koch (Leitung) und Anushka Schmitt (stv. Leitung)

Ambulante Palliativversorgung Region Heilbronn e.V.

Die spezialisierte ambulante Palliativversorgung Region Heilbronn e.V.

Die spezialisierte ambulante palliative Versorgung e.V. (SAPV) ist für die Region Heilbronn eine ergänzende Versorgung von Patienten im fortgeschrittenen Stadium einer unheilbaren Erkrankung, die unter einer ausgeprägten Symptomatik leiden oder eine aufwendige Versorgung benötigen.

Ziel ist es, die Lebensqualität der Patienten zu erhalten oder zu verbessern. Das Palliativ-Care-Team (PCT) der SAPV aus erfahrenen Pflegekräften und Ärzten will den Betroffenen ein menschenwürdiges Leben in ihrer vertrauten Umgebung ermöglichen. Im Vordergrund steht nicht eine Behandlung mit dem Ziel der Heilung, sondern die Linderung der belastenden Symptome wie z. B. Schmerzen, Übelkeit oder Atemnot.

Ihre bisherige Versorgung durch den Hausarzt oder einen Pflegedienst bleibt bestehen.

Das Palliativ-Care-Team ergänzt mit spezialisierten Leistungen Ihre Behandlung. Das geschieht immer in enger Zusammenarbeit mit allen im Versorgungsprozess Beteiligten und ist individuell abgestimmt.

Unsere Einsätze können im häuslichen Bereich, in Pflegeheimen oder in anderen Institutionen realisiert werden.

Für Fragen stehen Ihnen gerne Palliativarzt Sigmund Jakob und Palliativfachkraft Anja Ferlora zur Verfügung.

Tel. 07134/900180

Bürozeiten

Montag bis Freitag von 8.00 bis 16.00 Uhr

E-Mail: info@sapv-heilbronn.de

Weitere Infos

www.sapv-heilbronn.de

Ihr SAPV-Team der Region Heilbronn

BEI NOTRUF ANGEBEN:

- **Wo** geschah es?
- **Welche Art** der Verletzung?
- **Was** geschah?
- **Warten** auf Rückfragen!
- **Wie viele** Verletzte?

Bürger für Bürger e. V. Bürgerservice

Bürger der Gemeinde Abstatt – Beilstein – Ilsfeld – Untergruppenbach (mit eingemeindeten Orten) helfen ihren älteren und hilfsbedürftigen Mitbürgerinnen und Mitbürgern. Schwerpunktmäßig bietet der Verein Bürger für Bürger e.V. folgende Leistungen an, ohne in Konkurrenz zu den gewerblichen Unternehmen oder professionellen Organisationen zu treten:

- kleine handwerkliche Hilfsdienste in Haus und Garten (Gardinen auf- und abhängen, Rasen mähen, Briefkasten leeren)
- kleine Fahrdienste (auch mit Begleitung) zum Arzt, zur Massage etc.
- Haussitting (Haustiere füttern/ausführen, Blumen gießen)
- kleine Besorgungen (Grab gießen, einkaufen, Arznei holen)
- Schriftverkehr mit Behördengängen zu Behörden/Krankenkassen
- Betreuung

Neue Mitglieder, die Hilfeleistungen erbringen wollen, können sich an die Ortskoordinatoren/in wenden.

Falls Sie den zuständigen Ortskoordinator/in Ihrer Gemeinde nicht erreichen können, wenden Sie sich an einen anderen Ortskoordinatoren/eine andere Ortskoordinatorin.

Wir alle helfen Ihnen

für **74232 Abstatt**

Annette Jacob, Weststraße 8

Tel. 07062/61242, E-Mail: jacob.annette@web.de

für **71717 Beilstein**

Ingrid Bauer, Heilbronner Straße 38

Tel. 07062/8802, E-Mail: mus.grit@outlook.de und

Otto Sonnenwald, Schmidhausener Str. 20

Tel. 07062/8790, E-Mail: c-o.sonnenwald@t-online.de

für **74360 Ilsfeld, Schozach, Auenstein**

Jutta Layer, Im Ring 50

Tel. 07062/61029, E-Mail: layer.jutta@t-online.de und

Mechthild Jäger, Rieslingstraße 37

Tel. 07062/6967, E-Mail: resi47@web.de

für **74199 Untergruppenbach**

Claudia Schlenker, Habichthöhe 81

Tel. 07131/970465, E-Mail: claudiaschlenker@gmx.de

für **74199 Unter- und Oberheinriet**

Ursula Schaber, Am Lerchenberg 13

Tel. 07130/9564, E-Mail: ursulaschaber@web.de

Psychologische Außensprechstunde in Ilsfeld

Gerne können Sie sich mit Fragen in Verbindung mit

- Ihrem eigenen Leben (für Erwachsene und Jugendliche)
- Ihrer Familie
- Ihren Kindern
- Ihrer Partnerschaft
- Trennung und Scheidung
- Ihrem Arbeitsplatz

an uns wenden, um gemeinsame Ideen und Lösungsmöglichkeiten zu entwickeln.

Beraten werden Sie durch Angela Tatti, Lebens-, Paar- und Erziehungsberaterin im Alten Rathaus in Auenstein, Hauptstraße 15 (1. Obergeschoss, Raum 7).

Termine

Termine erhalten Sie nach Absprache über das Sekretariat der psychologischen Beratungsstelle des Kreisdiakonieverbands unter Tel. 07131/964420.

Die Erziehungs- und Jugendberatung ist kostenlos.

proindividuum GmbH

proindividuum GmbH Ilsfeld & Umgebung

Ansprechpartnerin: Aida Leibbrand

Brückenstraße 25, 74360 Ilsfeld

Tel. 07062/6598660

Fax 07062/6598661

E-Mail: info@pflagedienst-pro-individuum.de